

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 37 (1930)

Heft: 4

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1105851. Johann van Munster, Emmerich a. Rh. Garnrolle mit Fadenhalter und Fadenabschneider.
1105555. Firma J. Schlenker-Grusen, Schwenningen a. N. Schußzähler für Webstühle.
1106072. Gebr. Harnisch, Gera. Breithalterrädchen mit eingelassenen Stahlgleitringen.
1104607. Richard Düster, Barmen-Langerfeld, Lippesstr. 1. Garnhaspel mit radial federnden Garnfrägern.
1104817. Anna Hörsch, geb. Ose, Greiz. Antrieb für Schaufelschaftmaschinen.

1104241. Albert Peltzer, Rheydt, Rhld. Unterputzwalze für Ringspinnmaschinen.
1103639. W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach, Bahnstr. 2-4. Seitenscheibe für Zettelbäume.
1104356. Anton Müller, Schwabmünchen. Auslös vorrichtung für Schußfadenfänger mit Fadenabschneidvorrichtungen an Webstühlen.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

Redaktionskommission: Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. Fr. Stigelin, A. Frohmader.

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Generalversammlung

Wir erinnern unsere Mitglieder daran, daß die diesjährige Generalversammlung am

Samstag, den 5. April, nachmittags 2^{1/2} Uhr im Zunfthaus zur „Waag“, Münsterhof 8, Zürich 1

stattfinden wird und laden nochmals zu zahlreicher Beteiligung ein.

Der Vorsand.

Erster „Webermeisterkurs 1930“. Samstag, den 8. März hat der erste, vom Verein ehemaliger Seidenwebschüler und Angehöriger der Seidenindustrie veranstaltete Webermeisterkurs seinen Abschluß gefunden. Der Kursleiter, Herr C. Meier-Hitz hat es meisterhaft verstanden, die nicht gerade leichte Aufgabe von Grund auf und in sehr anschaulicher Weise zu behandeln, sodaß wohl jeder Kursteilnehmer, ob Anfänger oder langjähriger Praktiker, manche Lehre mit nach Hause nehmen konnte, was zu seinem weiteren Fortkommen wie zum Gedeihen unserer Industrie von nicht zu unterschätzendem Wert sein wird.

Der Lehrgang ist vom Kursleiter so zusammengestellt worden, daß auch diejenigen, welche noch nicht über eine längere Praxis verfügen oder überhaupt außerhalb des Betriebes tätig sind, zu folgen vermochten. Wenn sich vielleicht der eine oder andere ältere Praktiker an den Fragen der jüngern etwas langweilte, so mögen diese bedenken, daß dieser erste Kurs ein Versuch war und event. der Auftakt ist zu weitern, noch besser ausgebauten Kursen. Vielleicht läge es im Bereiche der Möglichkeit, in Zukunft Anfänger und Fortgeschrittene, getrennt zu unterrichten. Auch konnte die Beobachtung gemacht werden, daß speziell die ältern Kursteilnehmer dem durch das Diktat bedingten „Wettschreiben“ infolge Mangel an Uebung fast nicht zu folgen vermögen. Vielleicht ließe sich hier eine Erleichterung einführen, indem der Lehrgang vervielfältigt den Schülern abgegeben und in den Unterrichtsstunden ein Kapitel ums andere eingehend besprochen werden könnte, event. unter vermehrter Demonstration an den Arbeitsmaschinen.

Vorstehende Ausführungen und Anregungen sollen nicht etwa den Sinn der Kritik tragen, da wohl alle Kursteilnehmer für das in dieser kurzen Zeit Gebotene herzlich dankbar sind und ist nur zu wünschen, daß sich Herr Lehrer Meier auch in Zukunft wiederum mit seinen lehrreichen Ausführungen den Vereinsmitgliedern und damit der nicht gerade auf Rosen geblüfften Textilindustrie zur Verfügung stelle. Je besser das Personal geschult ist, umso mehr wird unsere Industrie an den Klippen der jetzigen Zeit vorübersteuern. Auch dem Verein ehemaliger Webschüler gebührt Dank für alle die veranstalteten Kurse. Mögen die Mitglieder recht treu zur Fahne halten, damit der Verein auch in Zukunft die Weiterbildung seiner Mitglieder aufs Programm setzen kann.

Ein kurzer Hock bei einem Schoppen, wozu uns Herr Lehrer Meier, sowie zwei weitere Mitglieder der Unterrichtskommission in freundlicher Weise eingeladen hatten, war dazu angefan, die Kursteilnehmer, aus allen Gauen stammend, einander etwas näher zu bringen. Der freien Diskussion konnte entnommen werden, daß die Praktiker mit dem Inhalt unseres Vereinsblattes nicht immer vollauf zufrieden sind, da eben bis anhin der Redaktion die Mitarbeit von erfahrenen Praktikern mit wenigen Ausnahmen versagt blieb. Dies soll nun in Zukunft anders werden, indem Herr Lehrer Meier ermuntert, alle die Weberei betreffende Fragen ihm persönlich oder der Redaktion der „Mitteilungen über Textilindustrie“ mitzuteilen, damit solche in Zukunft in der Zeitung erörtert und beantwortet werden können. Dann wird auch der Praktiker sich am Ende des Monats nicht nur auf den Zahltag, sondern auch auf unsere Zeitung sehnen und wird darin seine „interessante Ecke“ finden.

Stellenvermittlungsdienst.

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein Ehemaliger Seidenwebschüler
Stellenvermittlungsdienst Zürich 6.
Wasserwerksstr. 96.

Offene Stellen.

256. Maschinenfabrik sucht sprachenkundigen Webermeister (deutsch, französisch, italienisch), der für die Montage ausgebildet werden könnte.

257. Wiener Seidenstoffweberei sucht absolut selbständigen Betriebsleiter, der mit allen Webereimaschinen vertraut ist, dekomponieren und neue Qualitäten schaffen kann.

In der letzten Zeit ist es wiederholt vorgekommen, daß uns Offerten auf die offenen Stellen eingereicht wurden, ohne Uebersendung der Einschreibegebühr und sogar ohne Adressenangabe der Absender. Wir machen daher auf die untenstehenden Bedingungen aufmerksam. Offerten ohne Namensangabe des Bewerbers und ohne Einschreibegebühr wandern rücksichtslos in den Papierkorb.

Stellen-Gesuche.

242. Tüchtiger, selbständiger Webermeister auf glatt und Wechsel mit Webschulbildung, sucht sich zu verändern.

253. Selbständiger Blattmacher und Andrehermeister sucht sich zu verändern.

255. Selbständiger Disponent auf Kleiderstoffe und Krawatten, Webschulbildung, mit der Musterweberei absolut vertraut sucht Stelle.

256. Selbständiger Disponent mit Webschulbildung und mehrjähriger Praxis sucht Stelle.

257. Tüchtiger, selbständiger Betriebsleiter mit In- und Auslandspraxis, mit allen vorkommenden Gewebearten vertraut, in den neuzeitlichen Arbeitsmethoden, Spesenkalkulation usw. bewandert, sucht Stelle.

258. Tüchtiger, selbständiger Webermeister mit Webschulbildung auf glatt und Jacquard, sucht Stelle.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separakuvert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden). Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postcheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S.“ VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Tüchtiger

Disponent

mit Webschulbildung, mehrjähriger Praxis im In- und Auslande und guten Erfahrungen im Disponieren und Kalkulieren von Kleiderstoffen, sucht passende Stelle. Offerten unter Chiffre T. J. 3409 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Junger, tüchtiger

Obermeister

mit langjähriger Praxis in der Seidenweberei, vertraut in der Fabrikation aller Seidenstoffe, seit mehreren Jahren in einer Weltfirma tätig, möchte seine Stelle ändern. Offerten unter Chiffre T. J. 3412 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

ZÜRCHER KRAWATTENSTOFFWEBEREI
mit hochwertigen Genres sucht für Aufbau der Jacquard-Kollektion und Verkauf befähigten, strebsamen

Kaufmann

Guter Geschmack und gründliche Kenntnis der Warenmärkte Bedingung. Nach Einarbeitung hohes Einkommen nebst Unterschriften-Berechtigung. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Bild und Referenzen unter O. F. 3051 Z. an Orell Füssli-Annoncen, Zürich. 3411

Vertretungen

Das Sekretariat

der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft
verfügt über eine große Zahl von Adressen von Personen und Firmen auf den verschiedenen Plätzen, welche die **Vertretung von schweizerischen Firmen der Seidenindustrie**, Seidenweberei und Seidenwaren-Großhandel, zu übernehmen wünschen. Anfragen sind an das Sekretariat, Tiefenhöfe 7, Zürich, zu richten.

3355

Adressänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, auch an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 1, Mühlegasse 9, mitzuteilen.

V. e. W. v. W.

Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil hat durch den Präsidenten des Vereins ehem. Seidenwebschüler, Herrn A. Haag-Gut, die Mitteilung erhalten, daß alle Vorbereitungen getroffen werden für eine gemeinsame Tagung am Samstag, den 10. Mai 1930. Als Referent konnte Herr Silberer vom Psychotechnischen Institut in Zürich gewonnen werden, der uns einen Vortrag halten wird über: „Psychotechnik in der Textil-Industrie“. Auch für eine interessante Exkursion wird gesorgt werden, sodaß sich der Aufenthalt in Zürich wohl auf den Samstagnachmittag und Sonntag erstrecken dürfte, nachdem sich unsere Hauptversammlung anschließt. Der Zeitpunkt ist günstig und ein Besuch in Zürich bringt auch sonst viel nützliche Anregung mit sich.

Der Termin für die Eingabe von Preisarbeiten ist mit Ende März abgelaufen, doch sind wir gerne bereit, auch im Laufe des Monats April noch solche entgegenzunehmen. Wir appellieren hiermit nochmals an unsere werten Mitglieder, sich recht zahlreich an der Bearbeitung der ausgeschriebenen Preis-Aufgaben zu beteiligen.

Zwei interessante Broschüren kamen Mitte März zum Verstand; eine weitere Broschüre ist in Vorbereitung. Es soll fortgesetzt das Augenmerk auf die Förderung des Fachwissens gerichtet sein.

Vertreter

zum Vertrieb von Hilfsmitteln für die Textilindustrie (Färbereien, Bleichereien und Appreturanstalten usw.) gesucht, von alteingesessener chemischen Fabrik in Mitteldeutschland.

Offerten unter T. J. 3416 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

SEIDENSTOFF-FABRIKATION.

Gesucht:

Disponent

unbedingt zuverlässig in der Kalkulation, durchaus vertraut mit der Materialbeschaffung für ganz- und kunstseidene Gewebe. Nur solche, die bereits in gleicher Eigenschaft tätig waren und gute Zeugnisse vorlegen können, sollen Offerte einreichen unter Chiffre T. J. 3414 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Einschiffliger Honegger-Seidenwebstuhl

96-116 cm Blattöffnung, in tadellosem Zustand, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre T. J. 3415 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.